

SCHULUNGSVERANSTALTUNG

„Zertifizierungsschulung für nachträgliche Bewehrungsanschlüsse“

Herr Roberto Weyda, *fischerwerke GmbH & Co. KG*

Termin: Do, 06.02.2020 in Verl



Bewehrungsanschlüsse mit nachträglich vermörtelten Bewehrungsstäben gemäß einem bauaufsichtlich zugelassenen fischer-Injektionsverfahren

In der Praxis kommt es häufiger vor, dass beim Anschluss von Neu- an Alt Beton eine regelgerechte, tragfähige Verbindung geschaffen werden muss.

Wenn dafür keine vorher einbetonierten Anschlusssteile vorhanden sind, bleibt lediglich die Möglichkeit, durch nachträglich verankerte Betonstähle einen Anschluss mit Injektionstechnik zu schaffen.

Mit dem von fischer bauaufsichtlich zugelassenen Verfahren dürfen Bewehrungsstähle bis zum Durchmesser 40 mm und auf eine Einbaulänge von bis zu 2 m nachträglich eingemörtelt werden.

Um diese Arbeiten ausführen zu dürfen, müssen besondere Anforderungen der Zulassung erfüllt werden.

Zunächst muss der vorgesehene Verarbeiter eine spezielle Qualifizierungsschulung absolvieren. Dann wird auch für das Unternehmen ein Eignungsnachweis gefordert: Zusätzlich zum qualifizierten Verarbeiter muss eine im Stahlbetonbau nachweislich ausgebildete Führungskraft benannt werden.

Die Schulung beginnt um 09:00 Uhr mit dem theoretischen Teil, im Anschluss daran finden praktische Übungen statt. Als Abschluss wird von einem unabhängigen Prüfer die Zertifizierungsprüfung der Teilnehmer durchgeführt. Die Veranstaltung endet gegen 17:00 Uhr.

Seit kurzer Zeit beinhaltet diese Schulung zusätzlich zur Verarbeitung des bekannten Injektionsmörtels FIS V, den neuen Injektionsmörtel FIS RC und dem auf epoxidharzbasierten Injektionsmörtel FIS EM Plus (Nachfolger von FIS EM). Damit ist zusätzlich zum hammer- und pressluftgebohrten Bohrloch die Verankerung im diamant-gebohrten Bohrloch möglich.

Tagesablauf Zertifizierungsschulung für nachträgliche Bewehrungsanschlüsse

09:00 Uhr <i>Seminarraum</i>	Theoretische Wissensvermittlung
ca. 12:00 Uhr <i>Cafeteria</i>	Mittagsmenü
ca.13:00 Uhr <i>Werkstatt</i>	praktische Übungen
anschließend <i>Seminarraum</i>	Zertifizierungsprüfung durch einen unabhängigen Prüfer
Gegen 17:00 Uhr	Ende der Veranstaltung

SCHULUNGSVERANSTALTUNG

„Zertifizierungsschulung für nachträgliche Bewehrungsanschlüsse“

Herr Roberto Weyda, *fischerwerke GmbH & Co. KG*

Termin: Do, 06.02.2020 in Verl



**Veranstaltungsort: Stelter GmbH (Seminarzentrum)
Schinkenstraße 2
33415 Verl - Sürenheide**

Teilnahmegebühr für Tagungsmaterial und Verpflegung: **139,00 Euro je Person, + 19% MwSt**

Teilnahmeanmeldung: Anmeldung per Fax an: **05246 / 50307-199**

oder per Mail an: **seminare@stelter-bautechnik.de**

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Nach Anmeldungseingang erhalten Sie eine Anmeldebestätigung.

Firma:	Tel.:	Fax:
Straße, Hausnr.:	E-Mail:	
PLZ/Ort:		
Ansprechpartner:		
Datum, Unterschrift		

1. Teilnehmer	Funktion:
Name:	<input type="checkbox"/> Inhaber / Geschäftsführer <input type="checkbox"/> Statiker / Konstrukteur <input type="checkbox"/> Bauleiter / Polier <input type="checkbox"/> Baustellenfachpersonal
Vorname:	
E-Mail:	
2. Teilnehmer	Funktion:
Name:	<input type="checkbox"/> Inhaber / Geschäftsführer <input type="checkbox"/> Statiker / Konstrukteur <input type="checkbox"/> Bauleiter / Polier <input type="checkbox"/> Baustellenfachpersonal
Vorname:	
E-Mail:	
3. Teilnehmer	Funktion:
Name:	<input type="checkbox"/> Inhaber / Geschäftsführer <input type="checkbox"/> Statiker / Konstrukteur <input type="checkbox"/> Bauleiter / Polier <input type="checkbox"/> Baustellenfachpersonal
Vorname:	
E-Mail:	

Bitte beachten Sie!

In der Kostenbeteiligung enthalten sind die Kosten des Referenten, die Verpflegung sowie die Prüfungsgebühr.

Bei einer Stornierung des Seminars ab dem 5. Kalendertag vor Seminarbeginn müssen wir Ihnen leider die Kosten in Rechnung stellen.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die *fischer* AKADEMIE, Herr Ali Balci, Tel: 07443-12 6085, E-Mail: Ali.Balci@fischer.de